PC-P: Raman-Mikroskopie

Was wird am Versuchstag gemacht?

Probenvorbereitung:

 Metalle, wie Eisen, Kupfer oder Nickel werden gezielt korrodiert. z.B. durch Behandlung mit Salzwasser, Essigsäure, Ammoniak oder H₂O₂.

Raman-Spektroskopie:

- Kalibration des Raman-Mikroskops. (z.B. mit Polystyrol-Standard)
- Licht-Mikroskopie: Identifikation interessanter Zonen (korrodiert vs. blank).
- Aufnahme einzelner Raman-Spektren an charakteristischen Punkten der interessanten Zonen
- Raman-Mapping über Bereiche mit unterschiedlicher Zusammensetzung.

Was wird nach dem Versuch ausgewertet?

- Data Handling: Hintergrundkorrektur, Glättung, Normalisierung
- \bullet Peak-Identifikation und Zuordnung zu chemischen Phasen (z.B. Fe $_2O_3,$ Fe $_3O_4,$ CuO)
- Vergleich mit Mikroskopie-Bildern zur morphologischen Interpretation

Welche Proben eignen sich?

- Korrodiertes Eisen (z.B. Nägel, Schrauben) oder doch besser blankes Eisen?
- Kupfermünzen?
- beschriftetes Papier (Graphit)?